

	<p>Objekt: Gordianus III.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18200716</p>
--	--

Beschreibung

Bimetalisches Medaillon: Mittelstück aus Kupfer, Ring aus Messing.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste (mit Aegis) des Gordianus III. mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach l., den gesamten Oberkörper umfassend. In der r. Hand ein Globus mit kleiner Victoria, in der l. Hand ein Schwert (parazonium) bis auf Griff vom Mantel bedeckt.

Rückseite: Gordianus auf Podest nach l. mit zur Ansprache erhobenem r. Arm, hinter ihm ein Offizier, vor ihm zwei Soldaten in voller Rüstung nach r., die drei Feldzeichen und den vorderen Teil eines Pferdes verdecken; vor dem Podest zwei weitere Männer nach l.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 45.22 g; Durchmesser: 36 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	238 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Gordian III. (225-244)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Captain Charles Sandes
	wo	
Besessen	wann	

	wer	John Rushout (2. Baron Northwick) (1770-1859)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gordian III. (225-244)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrschaft
- Herrscher
- Medaille
- Medaillon (ANT)
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- A. von Sallet - K. Regling, Die antiken Münzen ³(1929) 127 mit Abb. (dieses Stück)..
- H. Dressel, Die römischen Medaillone des Münzkabinetts der Staatlichen Museen zu Berlin (1973) 209-211 Nr. 122 Taf. 15 (dieses Stück).